

Wernstein am Inn

... wir bauen Brücken!

An einen Haushalt!
Amtliche Mitteilung!
Zugestellt
durch post.at

Information
der Gemeinde
Wernstein am Inn
Folge 3
Juli 2009

Auf einen Blick

- 1 Baugeschehen Radweg Wernstein-Schärding
- 2 Gedanken zum Ehrenamt von Bgm J. Mayr
- 3 Sauberhaltung der Bäche beugt Schäden vor
- 3 Feste
- 4/5 Kubinjahr 2009
- 6 Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen
- 6 Hausschotteraktion
- 6 Gemeinsamer Besuch Landesausstellung „Mahlzeit“ in Schlierbach

Radweg Schärding-Wernstein: Montage des Brückentragwerkes schon Anfang August

Der stete Regen in den letzten Wochen ließ nicht nur die Landwirte und Gartenfreunde ärgerlich zum wolkenreichen Himmel blicken, sondern behinderte natürlich neben so mancher anderer Baustelle auch den Bau des Radweges zwischen dem ehemaligen Anwesen Pöhl und dem Haus Knoll. Wegen der widri-

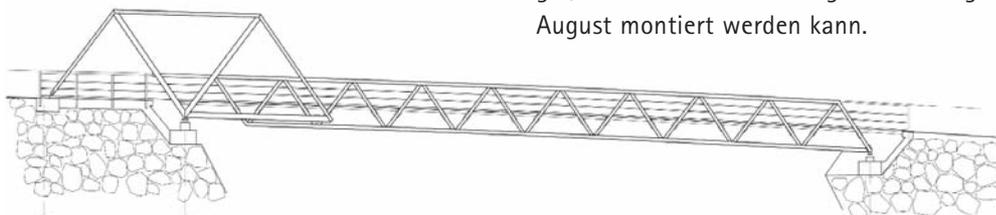


- 6 Ortschaftswegesaniierungen und Gehsteigbau
- 7 Vom Gemeinderat
- 7 Informationen zu Feuerstätten und Rauchfangkehrer
- 8 Veranstaltungen

gen Wetterverhältnisse wird sich die Fertigstellung der ÖBB-Baustelle Dachsengraben verzögern. Eine Eröffnung des bis Schärding durchgehenden Radweges ist daher noch nicht möglich.

Der Abschnitt zwischen Wernstein und Sachsenberg soll aber – eine bessere Witterung als bisher vorausgesetzt – Anfang September den Pedalrittern übergeben werden können. An die Bevölkerung wird zeitgerecht eine Einladung zur Eröffnung des neuen Radwegabschnittes ergehen.

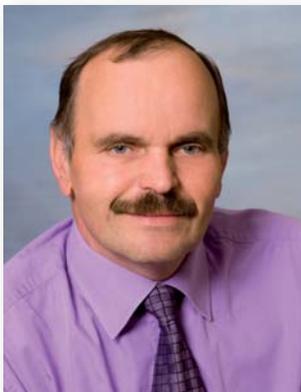
Derzeit werden Steinschichtungen entlang der ÖBB für die Radwegführung errichtet – die Bohrungen zur Aufnahme der Micropfähle für die Brückonstruktion erfolgten bereits. Dann beginnen die Betonarbeiten für die Widerlager, sodass das Brückentragwerk Anfang August montiert werden kann.



Bürgermeister
Johann Mayr:
Gedanken zum
Ehrenamt

Unersetzlich für die Dorfgemeinschaft: Das ehrenamtliche Engagement der Bürger

„Frage nicht, was die Gemeinde für dich tun kann, sondern was du für deine Mitbürger tun kannst!“ – So möchte ich des einstigen US-Präsidenten John F. Kennedy bereits legendäre Worte auf unser Dorf passend abwandeln. Vor allem wenn ich bedenke, was viele Wernsteiner bereit sind, in ihrer Freizeit unbezahlt und leider manchmal auch unbedankt für das Gemeinwohl zu leisten. Dieses berühmte Zitat kam mir wieder in den Sinn, als in den vergangenen Wochen mehrere starke Unwetter auch unser Gemeindegebiet in Mitleidenschaft zogen und unsere Feuerwehr ausrücken musste, um größere Schäden an Häusern, Straßen, Kanälen und Wegen zu vermeiden. Aber nicht nur wenn Wassermassen sogar sonst kleine Bachgerinne enorm anschwellen lassen, Feuer einen unserer Mitbürger heimsucht und es bei einem Verkehrsunfall Menschenleben zu retten gilt, sind Ehrenamtliche Wernsteins und der Nachbargemeinden zu jeder Tages- und Nachtzeit zur Stelle, sondern auch um z. B. Krankbetten aufzustellen und Essen auf



engagieren oder sich in anderer Weise dabei unentgeltlich einbringen. Bei den letzten Unwettern beteiligten sich auch die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes an ihren arbeitsfreien Tagen und bis in die Abendstunden an den Aufräumarbeiten – dies muss hier ebenfalls hervorgehoben werden. Die Vielfalt und Intensität des ehrenamtlichen Engagements ist ein unverzichtbarer Bestandteil einer dörflichen Gemeinschaft. Anerkennung und Dank gebühren aber auch den privaten Arbeitgebern, die die Einsatzfähigkeit durch die Freistellung der ehrenamtlichen Helfer ermöglichen und unterstützen. Eine solche Freistellung ist ja für den Arbeitgeber vielfach mit Störungen des Betriebsablaufs wie Arbeitsunterbrechung und finanziellen Einbußen verbunden.



Rädern zu ermöglichen. So ist in Wernstein eine Sozialdienstgruppe aktiv, die Johann Antesberger leitet. Seit fünfzig Jahren engagiert er sich übrigens bereits in vielfältiger Weise für das Rote Kreuz – dafür ehrte ihn das Land Oberösterreich mit hohen Auszeichnungen. Ich danke ihm und seinen Mitstreitern ebenso wie den unermüdlichen Kameraden der Feuerwehr, ohne aber jene im Dank zu vergessen, die sich in unseren Vereinen zum Wohl der Mitbürger



Ein besonderes „Ehrenamt“, das eines Bürgermeisters, übte von 1967 bis 1985 mein Amtsvorgänger Johann Auer aus – der Hammerschmied zu Rutzenberg vollendete am 22. Juni sein 85. Lebensjahr. Herzlichen Glückwunsch auch an dieser Stelle. Nicht zuletzt danke ich den Wernsteiner Bürgerinnen und Bürgern, die das Ehrenamt durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und tätige Mithilfe bei Vereinsfesten und anderen karitativen Veranstaltungen unterstützen – ob nun bei der Feuerwehr, dem Roten Kreuz, in den Sportvereinen, im Pfarr- und Schulwesen, bei der Musikkapelle, der Goldhaubengruppe und anderem Kulturengagement. Dieser Beleg der Wertschätzung für ehrenamtliches Wirken ist in Wernstein besonders ausgeprägt und als Bürgermeister stimme ich dies sehr froh und zuversichtlich für die Zukunft.



Aufrichtig dankt dafür

Johann Mayr

Für den Inhalt verantwortlich
Amtsleiter Siegfried Prey,
Gemeindeamt Wernstein am Inn,
Innstraße 1,
4783 Wernstein am Inn.
Tel. 07713-7000,
www.wernstein.at

Grafisches Konzept und redaktionelle Beratung
Eduard Wiesner, Wernstein

Foto: Prey, Wiesner, TV Bayerischerwald, Rotes Kreuz, Union, Feuerwehr Wernstein

Hinweis: Der leichteren Lesbarkeit halber verzichten wir auf die Nennung geschlechterspezifischer benannter Begriffe. Aus der gewählten Vorgangsweise ist keine Diskriminierung von Frauen abzuleiten.



Auf einen Blick

Ständige Sauberhaltung von Verengungen der Bachläufe beugt Schäden bei Unwettern vor

Wernsteins Pfarre, Union und Askö, Sportverein Neuburg sowie die Feuerwehren drent und herent in Festesvorfreude und Vorbereitungsstress ...

Schäden durch Unwetter verringern – Ablagerungen an Bachengen beseitigen

Durch die ungewöhnlich starken Unwetter der vergangenen Wochen wurde auch unser Gemeindegebiet teilweise in Mitleidenschaft gezogen. Besonders durch die sonst kleinen Bäche entstanden infolge großer Wassermassen Schäden an Häusern, Straßen, Kanälen und auch Wegen.

Mit Vertretern der Wildbachverbauung Seewalchen fanden bereits wenige Tage danach Begehungen und Schadensfeststellungen statt. Neben dem laufenden Hochwasserschutzprojekt Altmannbach werden am Kaserbach größere bauliche

Schutzmaßnahmen durch die Wildbachverbauung geplant.

Das Schadensausmaß kann verringert werden, wenn die bestehenden Einengungen an den Bächen wie Rohre, Kanäle u. ä.) laufend von Ablagerungen befreit werden. Ebenso ist es wichtig, dass im Gerinne der Bacheinzugsbereiche und- oberläufe keine Ablagerungen von Astmaterial etc. stattfinden. Durch die Mitnahme dieser Materialien verklauen die vorhandenen Querungen und verursachen Überflutungen, die zu großen Schäden führen.

Juli und September: Wernstein in Feierlaune – Pfarr- und Brückenfest

Am kommenden Sonntag, 19. Juli, findet am Gemeindeamt-Parkplatz ein Pfarrfest mit Flohmarkt statt. Pfarre und Gemeinde laden herzlich zum recht zahlreichen Besuch ein – soll doch der Reinerlös der notwendigen Kirchenrenovierung zufließen.

Unser mit der Partnergemeinde Neuburg gemeinsam veranstaltetes traditionelle Brückenfest findet vom 11. bis 13. September statt. Erstmals eröffnet am Freitag ein Kabarettabend mit dem bekannten Passauer Kabarettisten Manfred Kempinger das Fest. Eintrittskar-

ten für beide Tage können bei den Funktionären der Feuerwehr erworben werden – mehr Informationen zu diesem Abend und zum Brückenfest unter www.brueckenfest.at

Die Wernsteiner sind aufgerufen, dieser Neuerung durch regen Kartenaufkauf zu einem (auch wirtschaftlichen) Erfolg zu verhelfen.

Am Samstag ist der Wettstreit der Laufsportler von klein bis groß angesetzt. Um 14 Uhr fällt der Startschuß zum bereits vierten Zweibrückenlauf. Weitere Informationen und Anmeldung im Internet unter www.wernstein.at Samstagabends spielen die „Original Kösslbachtaler“ auf.

Den stets beliebten Frühschoppen am Sonntag ab 10 Uhr mit der Musikkapelle Wernstein beschließt das lustige Sautrogrennen – unter dem Motto „drent gegen herent“ tritt Neuburg gegen Wernstein an.

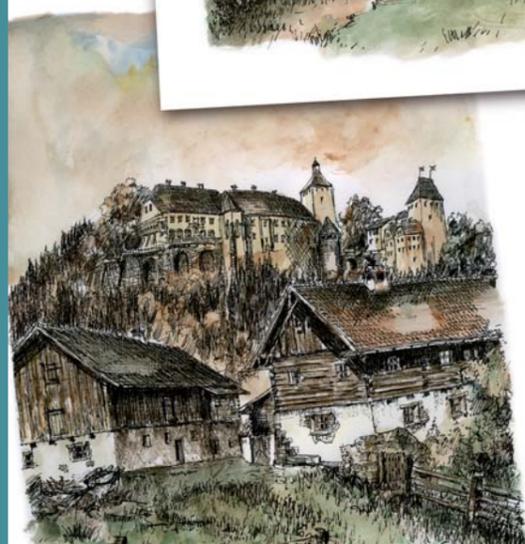


Wie Kubin sein Wernstein sah ...

1959 verstarb Prof. Alfred Kubin in seinem Zwickledt. Kurz darauf veränderte sich das Bild von Wernstein grundlegend. Der Großteil der Häuser des uralten Kirchdorfs wurde für das geplante Kraftwerk bei Ingling eingeebnet und es entstand an dessen Stausee ein neues Wernstein. Nur wenige Häuser blieben erhalten und vermitteln noch heute einen Eindruck der einstigen Beschaulichkeit des Dorfes am Inn.

Zum 50. Todestag des „Zauberers von Zwickledt“ versucht der gebürtige Wernsteiner und heute in Münzkirchen lebende Ing. August Gründinger mit seinen Zeichnungen das Rad der Zeit zurückzudrehen. Wandern Sie mit ihm durch das alte Wernstein Alfred Kubins – vielleicht begegnen auch Sie dem lebenswürdigen Mann mit Hut oder seinem legendären Käppi, der Aktentasche und dem Parapluie, angetan mit der geliebten Pelerine oder Mantel und hohen Schnürschuhen.

So wie er damals dem kleinen Gustl in dessen Kinderzeit begegnete ...



Eine zeichnerische Reminiszenz von August Gründinger

Ausstellung in der alten Volksschule am Kirchenplatz

Vom 23. Aug. bis 13. Sept. 2009

Öffnungszeiten Samstag 15 bis 17 Uhr, am Sonntag 10 bis 17 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung: 07713-7000

Eröffnung am Samstag, dem 22. August 2009, um 20.30 Uhr

Begrüßung Kulturreferent Konsulent Ernst Weber

Eröffnung Bgm. Johann Mayr
Buffet gestaltet von den Wernsteiner Bäuerinnen



Gedenkgottesdienst und Kranzniederlegung am Kubingrab

Herzlich eingeladen sind Sie auch zur Mitfeier des Gedenkgottesdienstes zum 50. Todestag unseres Ehrenbürgers Prof. Alfred Kubin am 22. August um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche mit anschließender Kranzniederlegung am Kubingrab.

Sonderpostamt

Der Briefmarkensammlerverein Münzkirchen und die Post Philatelie West veranstalten zum 50. Todestag des Zeichners Alfred Kubin am 20. August 2009 im Kubin-Haus Zwickledt von 15 bis 19 Uhr ein Sonderpostamt mit Briefmarkenwerbeschau. An diesem Tag sind ein Sonderstempel und eine personalisierte Briefmarke sowie anlassbezogene Schmuckkuverts erhältlich.

Film „Traumstadt“

Verfilmung des Kubin-Romans „Die andere Seite“ von Johannes Schaaf. Genießen Sie den einzigartigen Film am 24. Juli im Ambiente des Schlosshofes Vornbach, oder am 7. August im Schlosspark Schärding, jeweils um 21.15 Uhr. Euro 7,-/8,-

„Die andere Seite“

Szenische Aufführung im Landkreissaal Schloß Neuburg am 1. Oktober um 19 Uhr.

Ausstellung
Ing. Alfred
Gründinger

Gedenkgottesdienst
und Kranznieder-
legung am Kubingrab

Sonderpostamt

Filmvorführung
„Traumstadt“ im
Schloßhof Vornbach

Szenische Aufführung
des Romans „Die
andere Seite“ im
Landkreissaal Schloss
Neuburg



Auf einen Blick

Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen am 27. September 2009

Gemeinsamer Besuch Landesausstellung „Mahlzeit“ in Schlierbach

Ortschaftsweges-
sanierungen und
Gehsteigbau

24. Juli: Ausflug der
Gemeindebediensteten

Hausschotteraktion
2009

27. September 2009: Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen

Am Sonntag, den 27. September, finden die Wahlen zum OÖ. Landtag, zum Gemeinderat und die Bürgermeisterdirektwahl statt.

Erstmals wird es bei Kommunalwahlen möglich sein, mittels Briefwahl seine Stimme vor dem eigentlichen Wahltag abzugeben. Hiefür ist die Anforderung einer Wahlkarte erforderlich. Diese kann bereits jetzt bzw. bis einschließlich Donnerstag, 24. September 2009 beantragt werden. Bitte informieren Sie sich zeitgerecht über diese neue Wahlmöglichkeit. Detailinformationen über Wahlzeiten etc. erfolgen noch.



Gemeinsamer Besuch der Landesausstellung 2009 „Mahlzeit“ in Schlierbach

Im Stift Schlierbach findet die Landesausstellung „Mahlzeit“ statt. Auf vielfachen Wunsch wird am Samstag, 25. Juli, eine gemeinsame Fahrt nach Schlierbach organisiert. Mitfahrinteressenten können sich im Gemeindeamt anmelden. Fahrt und Eintritt kosten ca. 18 Euro. Genießen wir gemeinsam das Genußland Oberösterreich ...

Ausflug der Gemeinde- bediensteten

Am Freitag, den 24. Juli sind das Gemeindeamt und der Kindergarten wegen Ausflug des Personals geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Wohnungsausschreibung

Für drei Wohnungen können sofort mit im Gemeindeamt aufliegendem Formblatt Bewerbungen abgegeben werden:

LAWOG-Wohnhaus, Schulstraße 13; Wohnung Nr. 10
2-Raum Wohnung im 2. Obergeschoß mit 43,55 m². Bruttomiete 285,- Euro incl. Betriebs- und Heizkosten, Kautions 854,- Euro.

LAWOG-Wohnhaus, Bahnhofstraße 5; Wohnung Nr. 4
2-Raum Wohnung im Erdgeschoß mit 63,21 m². Bruttomiete 336,- Euro incl. Betriebs- und Heizkosten, Kautions 1.007,- Euro.

Ortschaftsweges- sanierungen und Gehsteigbau

Der Gemeinderat beschloß einstimmig die Sanierung von Gemeindestraßen. Betroffen von der Sanierung sind Brunnngasse, Lindenweg, Keimweg, Hofötzer Straße, Mesnerweg, Kirchenplatz und Sonnenhang. Großteils werden Schäden ausgebessert und die Straßen großflächig mit einem Verschleißbelag versehen. Der Kostenaufwand für diese Sanierungen beträgt ca. 40.000 Euro.

Weiters wurde der Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines Gehsteiges für Zwickledt beschlossen. Dieser soll beginnend bei der Zufahrt Stadler bis zur Kreuzung Steinbrunner Straße/Schärdinger Landesstraße verlaufen. Ab dem Anwesen Bernauer bis Haus Pichler wird die bestehende Kanal- und Wasserleitungstrasse als Fußweg und Gehweg ausgebaut. Im Bereich Feuerwehrhaus wird ebenfalls eine Gehweganlage für die Anrainer überlegt. Die Verantwortlichen danken allen Grundbesitzern für ihre Bereitschaft zur Abtretung von Privatgrund.

Nach Planung und Finanzierungssicherung soll ehestmöglich mit dieser wichtigen Sicherheitsmaßnahme begonnen werden.

Hausschotteraktion 2009

Wegen der starken Schäden an den öffentlichen Wegen durch die Unwetter der vergangenen Wochen wird eine außertourliche Hausschotteraktion durchgeführt. Für diese Aktion werden wieder verschiedene Schotter der Schärdinger Granit-Industrie angeboten.

Für die Durchführung dieser Aktion wurde der Zeitrahmen vom **20. Juli bis 7. August 2009** mit der Schärdinger Granit Industrie vereinbart.

Während dieser drei Wochen kann jeder Gemeindebürger, welcher **öffentliche Wege** (keine privaten Haus- und Garagenzufahrten) zu sanieren oder instand zu halten hat, diese Materialien zu Sonderkonditionen vom Steinbruch Riedlberg in Allerding beziehen.

Gemeindewohnhaus A.-Kubin-Str. 4; Wohnung Nr. 3
3-Raum-Wohnung mit 57 m². Miete 143,- Euro zuzüglich Betriebs- und Heizkosten. Kautions 1.026,- Euro.

Interessenten, welche in den kommenden Jahren Wohnungen benötigen oder daran Interesse haben, sollen sich zur Vormerkung am Gemeindeamt anmelden! Dadurch kann auf die erforderlichen Bedürfnisse der Wohnungswerber durch die Wohnbauträger eingegangen werden. In den kommenden Jahren soll der zweite ISG in Hofötz realisiert werden.



Für diese Schottermaterialien wurden Tonnenpreise (incl. MWSt.) bei Selbstabholung wie folgt vereinbart:

■ Vorabsiebmaterial	EUR	3,84
■ Recyclingmaterial (Beton/Schotter)	EUR	2,16
■ Recyclingmaterial (Asphalt)	EUR	9,60
■ Mineralgemisch 0/22	EUR	8,52
■ Mineralgemisch 0/32	EUR	8,52
■ Mineralgemisch 0/63	EUR	7,80
■ Rieselsandgemisch	EUR	8,52
■ Schotter II o. III, 20/35 bzw. 10/20	EUR	14,28

Seitens der Gemeinde wird zu diesen vereinbarten Sonderkonditionen ein Gemeindebeitrag in der Höhe von 60 % des Kaufpreises, jedoch max. ein Betrag von EUR 77,- geleistet.

Gemeindebeiträge für andere Materialien werden ausnahmslos nicht gewährt!

Die Schotterbezieher haben bei Abholung der Materialien beim zuständigen Wiegemeister auf diese Aktion hinzuweisen und die Verrechnung der Sonderkonditionen zu beantragen. Die ausgestellte Rechnung kann nach deren Bezahlung **bis spätestens 15. September beim Gemeindeamt** zur Auszahlung des Gemeindebeitrages abgegeben werden.

Vor Abholung von Schottermaterial wird dringend angeraten, mit dem Steinbruch Riedlberg (07712/2062) Kontakt aufzunehmen um sich über die Verfügbarkeit des abzuholenden Materials zu informieren.

Bei Bezug von Recyclingmaterial aus Asphalt wird darauf hingewiesen, dass dieses fachgerecht (entsprechende Dicke und verdichtet) eingebaut werden muss!

Schotter aus Bayern (nur gleiche Produkte) wird zu denselben Bedingungen gefördert.

Informationen zu Feuerstätten und Rauchfangkehrer

Energie- und Kosteneinsparung liegen derzeit nicht nur voll im Trend, sondern sollten jedem umweltbewussten Hausbesitzer ein ureigenes Anliegen sein. Viele Hausbesitzer denken daher an die Anschaffung von Einzelfeuerungsstätten wie Zusatz-, Kamin-, Speckstein- und Kachelöfen oder an einen Tausch der Zentralheizungsanlagen.

Zu beachten ist, dass neben dem ordnungsgemäßen Zulassungsschild am Heizgerät die Anschlüsse bzw. Dichtheit der Anschlüsse durch die Rauchfangkehrer begutachtet und geprüft werden müssen. Ein Wechsel des Rauchfangkehrers kann noch bis 30. September vorgenommen werden – dieser ist der Gemeinde schriftlich anzuzeigen.

Gratulation

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreichte kürzlich an Prof. Mag. Peter Beham das Dekret über die Ernennung zum Konsulenten der oö. Landesregierung. Der so Geehrte betreibt mit großem Geschick die Alfred-Kubin-Galerie in Wernstein.

Auf einen Blick

Schotteraktion 2009

Informationen zu Feuerstätten und Rauchfangkehrer

Prof. Peter Beham: Ernennung zum Konsulenten

Kanalbau Wibling, Kinham/Nord und Göpping

Flächenwidmungsplanänderung in Sachsenberg

Glasfaseranschluss für Gemeindeamt

Grundsatzbeschluss zur Einführung Jugendtaxi

Aus der Gemeinde ...

■ Kanalbau

Die Arbeiten für den Bau der Kanalisationsanlage Wibling, Göpping und Kinham/Nord mit Errichtung einer Pumpstation am Güterweg Edt wurden an die Baufirma Braumann Tiefbau aus Antiesenhofen vergeben. Die Auftragssumme beträgt knapp 460.000,- Euro brutto.

Hinzu kommen noch Kosten für Bauleitung, Pumpwerke, Elektrotechnik etc., sodass ein Gesamtaufwand von ca. 500.000,- Euro für diesen letzten Kanalneubauabschnitt entsteht.

■ Flächenwidmungsplanänderung

Die beantragte Flächenwidmungsplanänderung in Sachsenberg (Bauparzelle Sachsenberg Nord) durch die Ehegatten Fischer wurde genehmigt.

■ Jugendtaxi: Einführung, Grundsatzbeschluss

Es wurde der grundsätzliche Beschluss über die Förderung des sogenannten Jugendtaxis gefasst.

Jugendliche von 16 bis 20 Jahren, welche ein Taxi für Fahrten zu oder von Festen etc. verwenden, erhalten eine Gemeindeförderung in der max. Höhe von € 50,- gegen Vorlage von eingelösten Gutscheinen.

Details der Durchführung und Abwicklung werden in einer Arbeitsgruppe des Bezirkes für den gesamten Bezirk erarbeitet und den Gemeinden zur Anwendung empfohlen.

■ Glasfaseranschluss für Gemeindeamt

Der vom Land OÖ. und der Breitbandinitiative Oberösterreichs verhandelte Vertrag zum Anschluss der Gemeindeverwaltungen Oberösterreichs an das Glasfaserkabel wurde beschlossen. Die Kosten für diesen Anschluss betragen 16.000,- Euro und werden auf vier Jahresraten beglichen.

Da Wernstein eine Abgangsgemeinde ist, wird dieser Betrag durch das Land refundiert.



Veranstaltungen Juli–September 2009

17. Juli	14.00 Uhr	Pensionistennachmittag	Jugendheim
17. Juli	19.00 Uhr	Ausstellungseröffnung „Der nackte Kubin“	Kubinhaus Zwickledt
18.–19. Juli		Ausflug des Wandervereins Wernstein	
19. Juli	9.00 Uhr	Familienfest der Pfarre mit Messe	Beim Gemeindeamt
25. Juli		Fahrt zur Landesausstellung „Mahlzeit“ Schlierbach	
2.–3. August		Mörbischfahrt	Kirchenchor
08. August		Ausflug der Freiwilligen Feuerwehr Wernstein	
09. August	10.00 Uhr	Weißbierfest mit Frühschoppen der Union	Tennisplatz
14. August	19.00 Uhr	Eröffnung der Ausstellung Gerhard Gutenberger	Kubinhaus Zwickledt
15. August	9.00 Uhr	Messe und Kräuterweihe der Goldhaubengruppe	Pfarrkirche
16. August	10.00 Uhr	Imkerfrühschoppen in Sachsenberg	Familie Panz
21. August	14.00 Uhr	Pensionistennachmittag	Jugendheim
22. August	19.30 Uhr	Gedenkgottesdienst „50. Sterbetag Alfred Kubin“	Pfarrkirche
22. August	20.30 Uhr	Ausstellungseröffnung August Gründinger	Alte Volksschule
29. August		Ausflug des Musikvereins Wernstein	
30. August	13.00 Uhr	Radwandertag des ÖAAB	
30. August		Kirtag im Gasthaus Stöbichen	
30. August	15.00 Uhr	Ausstellungseröffnung „Hommage an Kubin“	Kubin-Galerie
1.–4. September		Ausflug des Seniorenbundes zum Lago Maggiore	
06. September	13.00 Uhr	Familienwandertag der ÖVP	
06. September		Kirtag im Gasthaus Stöbichen	
19. September	14.00 Uhr	Pensionistennachmittag	Jugendheim
11. September	19.00 Uhr	Ausstellungseröffnung „Norbert Hinterberger“	Kubinhaus Zwickledt
			
11. September	20.00 Uhr	Brückenfest: „Kabarett am Steg“ mit M. Kempinger	Festzelt Promenade
12. September	13.00 Uhr	Vierter Zweibrücken-Lauf	Promenade
12. September	20.00 Uhr	„Original Kösslbachtaler“	Festzelt Promenade
13. September	10.00 Uhr	Brückenfest: Frühschoppen	Festzelt Promenade
13. September	14.00 Uhr	Brückenfest: Sautrogrennen	Promenade
12.–13. September		Töpfermarkt auf der Neuburg	Schloss Neuburg
18. September	14.00 Uhr	Pensionistennachmittag	Jugendheim
20. September	9.00 Uhr	Messe mit Feier der Jubelpaare	Pfarrkirche Wernstein
22. September	19.00 Uhr	Vortrag „Die andere Seite – Bilder des Abgrunds“	Schloss Neuburg
24. September	19.00 Uhr	Ausstellungseröffnung „Distanz und Nähe“	Schloss Neuburg
27. September	7.30–15 Uhr	Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl	Gemeindeamt
27. September	10.00 Uhr	Frühschoppen der KJ Wernstein	Pfarrsaal

Die laufenden und aktuellen Termine entnehmen Sie bitte der Gemeinde-Homepage unter der Adresse www.wernstein.at (Veranstaltungen).



EINEN SCHÖNEN
UND ERHOLSAMEN
SOMMER MIT VIELEN
ERLEBNISREICHEN
AUSFLÜGEN – UNSER
MARIENSTEG BIETET
DAZU JA VIELE
MÖGLICHKEITEN –
WÜNSCHT
ALLEN NAMENS DER
GEMEINDEVERTRETUNG
UND DER GEMEINDE-
BEDIENTETEN
BÜRGERMEISTER
JOHANN MAYR